**KOMPETENZRAHMEN**

**Langzeitpflege**

**Funktion: Sicherheitsbeauftragter für Infrastruktur**

# Inhaltsverzeichnis

[Inhaltsverzeichnis 1](#_Toc1282154226)

[1. Grundausbildung 1](#_Toc1366343856)

[2. Grundlegende Kompetenzen 1](#_Toc1304724272)

[Kompetenz Nr. 1:Prävention von Berufsunfällen im Zusammenhang mit der Infrastruktur 2](#_Toc929235906)

[Kompetenz Nr. 2:Sensibilisierung und Schulungen 2](#_Toc1182259782)

[Kompetenz Nr. 3:Berufsunfälle im Zusammenhang mit der Infrastruktur 2](#_Toc254634094)

[Kompetenz Nr. 4:Umgangsformen 3](#_Toc2069590098)

[Kompetenz Nr. 5:Sozialkompetenzen 3](#_Toc727787770)

[Kompetenz Nr. 6:Kontinuierliche Verbesserung – Qualität 3](#_Toc553090597)

[Kompetenz Nr. 7:Lernen und lehren 4](#_Toc931828674)

[3. Mögliche Entwicklungen (nicht erschöpfende Liste) 4](#_Toc1356253678)

[4. Validierung des Referenzrahmens: 5](#_Toc1328333869)

1. Grundausbildung

* Ausbildung zum Sicherheitsfachmann: [Chargé / Chargée de sécurité MSST - berufsberatung.ch](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/2886?lang=de&id=73162)

1. Grundlegende Kompetenzen

**Alle Haupttätigkeiten / Kompetenzen werden nach Grad / Stufe angegeben, die nacheinander erreicht werden sollen.**

# Kompetenz Nr. 1: Prävention von Berufsunfällen im Zusammenhang mit der Infrastruktur

Voraussetzungen:

* Sich auf die gesetzlichen Grundlagen beziehen können, die mit ihrer Funktion verbunden sind

Die Sicherheit der Bewohnenden und Angestellten gewährleisten und dabei:

* Mit externen Firmen zusammenarbeiten, die interne Arbeiten ausführen
* Sämtliche Mitarbeitenden dafür sensibilisieren und regelmässig darauf hinweisen, dass Unfallrisiken der bzw. dem Sicherheitsverantwortlichen gemeldet werden müssen
* Die Temperatur in den Räumen, in denen Medikamente aufbewahrt werden (z. B. in Apothekenschränken), überwachen
* Legionellen vorbeugen (Wassertemperatur von 60 °C und Aufdrehen aller Wasseranschlüsse einmal pro Woche)
* Meldungen über Beinaheunfälle im Zusammenhang mit der Infrastruktur bearbeiten

# Kompetenz Nr. 2: Sensibilisierung und Schulungen

Sensibilisierungs- und Schulungsmassnahmen vorschlagen und dabei:

* Übungen zu Unfallrisiken oder Naturgefahren (Erdbeben, Überschwemmungen...) fördern
* Die verschiedenen Abteilungen dabei unterstützen, Unfallrisiken zu erkennen
* Informationen zur Arbeitssicherheit an alle Mitarbeitenden abgeben
* Weiterbildungen im Zusammenhang mit der Sicherheit von Mitarbeitenden und Bewohnenden / Angehörigen vorschlagen und weiterentwickeln
* Mit der Leitung, den Gemeinden und den regionalen Notfalldiensten, der Arbeitsschutzgruppe der Einrichtung, falls vorhanden, zusammenarbeiten

# Kompetenz Nr. 3: Berufsunfälle im Zusammenhang mit der Infrastruktur

Mit Berufsunfällen im Zusammenhang mit der Infrastruktur umgehen und dabei:

* Mit dem Qualitätsmanager und/oder der Geschäftsleitung zusammenarbeiten
* Von internen Unfällen Kenntnis nehmen
* Interne Unfälle und ihre Ursachen analysieren
* Der Leitung der Einrichtung Korrekturmassnahmen vorschlagen, um Unfälle zu verhindern
* Jährliche Unfallstatistiken erstellen

# Kompetenz Nr. 4: Umgangsformen

Voraussetzungen:

* Das Bewusstsein für Palliative Care fördern
* Für Psychogeriatrie sensibilisieren
* Über Beihilfe zum Suizid aufklären

Im Arbeitsumfeld interagieren und dabei:

* Wohlwollend kommunizieren, beruhigende Worte wählen, nicht urteilen
* Die Kommunikation an die Situation anpassen
* Das Berufsgeheimnis und die Schweigepflicht beachten
* Eine vertrauensvolle und partnerschaftliche Beziehung zu Patientinnen und Patienten sowie zu betreuenden Angehörigen aufbauen
* In einem interdisziplinären Team arbeiten
* Die Kommunikation und Koordination zwischen den Partnern sicherstellen

# Kompetenz Nr. 5: Sozialkompetenzen

Voraussetzung: Die Charta der Institution kennen

Für angemessene Umgangsformen und Verhaltensweisen sorgen und dabei:

* Die Charta der Institution beachten
* Selbstständiger werden und Verantwortungsbewusstsein entwickeln
* Sich an die Kleidungsvorschriften halten
* Die verbale und nonverbale Kommunikation anpassen
* Zu einem angenehmen Arbeitsklima mit den Kolleginnen und Kollegen sowie den Vorgesetzten beitragen
* Schwierigen Situationen (Stress, Konflikten) mit einer positiven und konstruktiven Einstellung begegnen, gegebenenfalls durch Konfliktmoderation
* Ein positives Bild der Einrichtung vermitteln

# Kompetenz Nr. 6: Kontinuierliche Verbesserung – Qualität

Voraussetzung: In der Lage sein, das in der Institution eingerichtete Meldesystem für unerwünschte Ereignisse zu nutzen

Aktiv zur stetigen Verbesserung der Leistungen beitragen und dabei:

* Nach den institutionellen Verfahren handeln
* Massnahmen zur Verbesserung der Qualität der Leistungen und der Organisation vorschlagen
* Vorschläge für Massnahmen zur Vermeidung von Berufsfehlern und Arbeitsunfällen anbringen
* Die Rückverfolgbarkeit der Wartung des gesamten technischen Materials und der Hilfsmittel gemäss den internen Richtlinien der Institution (Ordner, BESAdoc, Kontrollheft des Kantons Wallis) sicherstellen
* Berichte digital oder entsprechend den institutionellen Vorgaben erfassen und ablegen
* Berufsfehler in einem Klima der Just Culture melden und sich daran beteiligen, diese zu dokumentieren und zu analysieren

# Kompetenz Nr. 7: Lernen und lehren

Kompetenzen durch Coaching und Ausbildungsmassnahmen entwickeln und dabei:

* Zur Ausbildung von Studierenden und Auszubildenden beitragen, indem eine einfühlsame und reflektierende Haltung eingenommen wird
* Kolleginnen und Kollegen, an die Leistungen delegiert werden, unterstützen
* Einen Beitrag zur Begleitung und Integration neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten
* Sich regelmässig selbst evaluieren und (formative und/oder summative) Fremdevaluationen akzeptieren
* Lernmöglichkeiten schaffen, um fehlende Kompetenzen zu erwerben oder vorhandene Fähigkeiten zu ergänzen

1. Mögliche Entwicklungen (nicht erschöpfende Liste)

* Sicherheitsspezialist/-in in Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens mit eidg. Fachausweis – SiSpez: [Sicherheitsspezialist/-in in Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens BP – berufsberatung.ch](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/1900?id=3175) Oder <https://www.hplus-bildung.ch/lehrgaenge-und-seminare/sicherheitsspezialist-in-in-institutionen-des-gesundheits-und-sozialwesens-mit-eidg-fachausweis-sispez>
* Spezialist/-in für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (ASGS): [Spezialistin / Spezialist ASGS | Vorbereitungskurs (suva.ch)](https://www.suva.ch/de-ch/praevention/beratung-kurse-und-angebote/weiterbildung-kurse-und-lehrgaenge/ausbildungsstufen-sibe/spezialist-asgs?lang=de-CH&_gl=1*101oh95*_up*MQ..&gclid=EAIaIQobChMIxtT_rf3jggMVWktBAh0Gsw9jEAAYASAAEgJNGvD_BwE)
* Sicherheitsassistent/-in für ASGS (6 Tage): [Sicherheitsassistent/-in ASGS – berufsberatung.ch](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/2886?id=16406) Oder <https://www.ekas.admin.ch/index-de.php?frameset=50>
* Spezialist/-in für ASGS
* Angebotene Kurse zur Vorbereitung auf die Berufsprüfung mit eidgenössischem Fachausweis [Vorbereitungskurse Berufsprüfung | ASGS (diplom-asgs.ch)](https://www.diplom-asgs.ch/vorbereitungskurse-berufspruefung) oder [EKAS - Ausbildungen mit Beteiligung der EKAS (admin.ch)](https://www.ekas.admin.ch/index-de.php?frameset=50)
* Expertin/Experte ASGS: Kurse zur Vorbereitung auf die höhere Fachprüfung, die zum eidgenössischen Diplom führt

[Vorbereitungskurse Höhere Fachprüfung | ASGS (diplom-asgs.ch)](https://www.diplom-asgs.ch/höherefachprüfung)  
[Prüfungsordnung über die höhere Fachprüfung für Expertin/Experte für ASGS](b9cfd4_f7576b70aab2473fb472414e04784813.pdf%20(diplom-asgs.ch))

* Sicherheitsbeauftragte/-r für den Brandschutz VKF [SiBe Brandschutz - Integral Security & Safety GmbH (sicherheit-konzept.ch)](https://sicherheit-konzept.ch/sibe-brandschutz/) oder [Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen -Sicherheitsbeauftragter für den Brandschutz VKF (vkfausbildung.ch)](https://www.vkfausbildung.ch/pruefungen-und-zertifikate/sicherheitsbeauftragter-fuer-den-brandschutz-vkf)
* Studienrichtung Facility Management: [Studienrichtung Facility Management – berufsberatung.ch](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29158?lang=de)

1. Validierung des Referenzrahmens:

**Dokument validiert von der Gruppe der technischen Leiter am 11.12.24**